

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

13. NOVEMBER 2013

StTV Ringer be-
zwingen Tabel-
lenführer **S. 2**

WOCHE 46

Rosenegg-Marti-
ni als genialer
Streich **S. 3**

SI/AUFLAGE 32.679

Richtfest für die
Steißlinger Feu-
erwehr **S. 5**

GESAMTAUFLAGE 86.081

Singener Advent
beginnt mit Eis-
skulpturen **S. 20**

in Singen-Nord mit

**S. 6**

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:

Kein Wetter mehr aus Singen

Aus einer Zeitung konnte man erfahren, dass das einst von Ex-Gemeinderat Manfred Kleemann gegründete Unternehmen »Wetter.com«, inzwischen eine Sat1-Tochter, nächstes Jahr nach Konstanz umzieht. Kleemann gab der Stadt Singen noch eins mit und meinte, dass sich die Wirtschaftsförderer nie gemeldet hätten. Gestern im Finanzausschuss wurde geschildert, dass »Singen aktiv« wie die Wirtschaftsförderung sehr wohl in Kontakt standen. Jetzt will OB Häusler selbst mal in der Firma nachfragen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Trauerfeier Walter Fröhlich

Singen (swb). Die Trauerfeier für Walter Fröhlich findet am Freitag, 15. November, um 13 Uhr auf dem Singener Waldfriedhof statt. Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Aufgrund der Vielzahl von Trauergästen, die erwartet werden, darf laut einer Mitteilung der Stadt Singen während dieser Zeit ausnahmsweise neben dem Parkplatz am Waldfriedhof auch der provisorische Mitarbeiterparkplatz »Vorderambohl« des HBH-Klinikums genutzt werden.

- Anzeige -

Mehr Geld für Radwegbau

Singen (swb). Die Grünen haben den Antrag gestellt, die Mittel für den Radwegebau von 183.000 Euro auf 300.000 Euro für das Jahr 2014 zu erhöhen. Das im Jahre 2012 erstellte Radverkehrskonzept listet 177 Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs in Singen auf. »Viele Maßnahmen sind mit geringen Mitteln umsetzbar und bedürfen nur des politischen Willens, dies zu tun«, so

die Grünen in einer Mitteilung. Andere Maßnahmen, die seit vielen Jahren diskutiert werden, seien mit höheren Kosten verbunden. Beispielhaft sei hier der Radweg an der Rielasinger Straße erwähnt.

Der harte Winter 2012/13 habe auf vielen Radwegen schwere Schäden hinterlassen, die zum Teil noch repariert werden müssen, betont der Grünen-Stadtverband.

Antigone im Hegau

Singen (swb). Die Theatergruppe des Hegau-Gymnasiums Singen »Theatre deLUXe« lädt am Samstag, 16. November, um 19.30 Uhr zur Premiere ihres Stückes »Antigone« in die Aula ein. Unter der Regie von Pia Lux und Katja Rothfelder wird das Theaterstück von zehn Schülern der Klassen 8 J2 des Hegau-Gymnasiums gespielt. Eintrittskarten auch zu fünf weiteren Terminen im November gibt es in der Buchhandlung Greuter.

WC-Haus im Friedhof wird bald saniert

Singen (of). Der vielfach beklagte Zustand einiger Gebäude im Waldfriedhof soll nun mit Sanierungsmaßnahmen verbessert werden. Der Finanzausschuss des Singener Gemeinderats befürwortete in seiner Sitzung am Dienstag die Sanierung des WC-Häuschens im Singener Waldfriedhof einstimmig. Es wurde vor einigen Jahren einfach geschlossen, weil es nicht an die Abwasserkanäle

angeschlossen war. Nun soll das Haus für 105.000 Euro an die Kanalisation angeschlossen werden - mit Dämmung, Elektro-Miniheizung und neuer Sanitärkeramik ausgestattet und auch barrierefrei zugänglich. Auf Anfrage versprach OB Bernd Häusler auch, dass die Sanierung der Urnenwände und des Brunnens auf dem Waldfriedhof 2014 in Angriff genommen werde.

- Anzeige -

SMARTES SHOPPING UND EINE WELTPREMIERE

Mit einer absoluten Weltpremiere kann der verkaufsoffene Sonntag in Stockach aufwarten: Am 17. November haben nämlich nicht nur die Geschäfte in Ober- und Unterstadt sowie in den Außenbezirken von 13 bis 18 Uhr ihre Pforten geöffnet, nein, es gibt auch eine »Preview«. In einer Vorabpremieren werden im Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße ab 14 Uhr Filme über Stockach gezeigt. Da gibt es Spannendes, Interessantes, Wissenswertes. Mehr dazu auf unseren Sonderseiten im Innern dieser WOCHENBLATT-Ausgabe.



VORFREUDE AUF SINGEN VORFREUDE

In der kommenden Woche wird es das neue Journal Singen VorFreude an ausgewählten Adressen geben, und darauf kann die ganze Stadt stolz sein. Denn das vom WOCHENBLATT mit Unterstützung des Stadtmarketings »Singen aktiv« geschaffene Journal wird den Singener Hausberg ganz neu auf eine Bühne stellen. So wie auch das neue »Museum Art & Cars« einen neuen Rahmen für den berühmtesten Vulkankegel der Republik erschaffen hat, der vielleicht bald in neuem Licht erstrahlt. Mehr im nächsten WOCHENBLATT.



Deutschlands günstigster Kombi!

3 JAHRE GARANTIE bis 100.000 km

Der neue Dacia Logan MCV schon ab **8.780,- €***

www.dacia.de

Autohaus BLENDER

Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 07732/982773

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,6, außerorts 4,9, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

StTV gewinnt beim Tabellenführer

Singen (swb). Dass momentan die Oberliga Südbaden sehr ausgeglichen ist, sieht man wöchent- lich an den knappen Er- gebnissen. Diesmal musste der aktuelle Tabellenführer VFK Mühlenbach mit einer knappen Heimmiederlage die Matte ver- lassen. Der StTV Singen ge- wann trotz eines Rückstands zur Halbzeit von 6:10 noch mit 20:18 Punkten. Wieder einmal entschied der letzte Kampf des Abends die Begegnung. 55 kg: Nach einer knappen Mi- nute siegte Patrick Olenczyn gegen Marco Neumeier. 60 kg: Gegen den Mühlenba- cher Simon Volk stellte Singen keinen Gegner. 66 kg: Chancenlos war Rubin Quini gegen Vladimiar Zapor- ojan. Matheus Kampik domi- nierte gegen Mathias Wettlin. 74 kg: Gegen den Altmeister Paul Vollmer verlor Steven Tauberschmitt. Im entscheiden- den Kampf um Sieg oder Nie- derlage gewann der Singener Pawel Drzednon gegen Bernd Burger hauchdünn mit 6:5.

84 kg: Der junge Simon Riedel schulterte T. Neumaier und hol- te wichtige vier Punkte für die Singener. 84 kg: Nicht gefordert wurde Tomasz Jonkic gegen Mario Eble. 96 kg: Gegen Ringertrainer Pa- trick Schwendemann unterlag Kevin Riedel. 120 kg: Mit 4:1 Punkten setzte Jacek Bielenski seine Siegesse- rie gegen Andreas Ringwald fort. Die zweite Aktivenmannschaft des StTV Singen gewann bei der KG Wollmatingen/Allens- bach II mit 39:17. Die Jugend- mannschaft konnte durch zwei hohe Siege gegen Wollmatin- gen und Konstanz ihre Position im oberen Drittel der Tabelle festigen. Am Samstag, 16. November, treffen die StTV-Ringer und der AC Gutach-Bleibach um 20 Uhr in der Waldeckhalle aufeinan- der. Den Vorkampf bestreitet die zweite Mannschaft gegen die AB Aichhalden III. um 18.30 Uhr.

2. Platz erobert Jugend-Radballer erfolgreich

Singen (swb). Am vergangenen Samstag fand der zweite Hin- rundenspieltag der Jugend- Radballer in Lauffen/Deisslin- gen statt. Die Singener INPO- TRON-Mannschaft Singen 1 mit dem Duo Lukas Beuscher und Fabian Burghardt traf bei dem Turnier auf die Mann- schaften von Ailingen, Villin- gen, Hardt und Lauffen. Gleich im ersten Spiel musste sich das Radball-Team Singen 1 mit den punktgleichen Dritt- platzierten der Meisterschaft, Ailingen, messen und konnte dieses Duell mit 4:2 für sich entscheiden. Sehr kampfbetont trat die Mannschaft aus Villingen ge- gen die Singener Radballer auf. Lukas Beuscher und Fabian Burghardt aber behielten das Spiel im Griff und beendeten diese Partie mit einem klaren 6:1-Sieg. Die Mannschaft Hardt 2 trat verletzungsbedingt nicht an und so wurde auch dieses Spiel mit einem 5:0 für die Singener Jugend gewertet. Beim letzten Spiel gegen den



Die Singener Radballer Lukas Beuscher und Fabian Burghardt präsentierten sich erneut in sehr guter Verfassung.

direkten Verfolger Lauffen 2 wurde es damit sehr spannend. Die Mannschaften schenkten sich nichts und es stand kurz vor Schluss noch 3:3. Der ent- scheidende Führungstreffer ge- lang in den letzten Sekunden Lukas Beuscher mit einem di- rekt geschossenen Eckstoß. Somit eroberten Lukas Beu- scher und Fabian Burghardt den 2. Platz in der Gesamtw- ertung, mit nur einem Punkt Rückstand auf den Tabelleners- ten Sulgen 1.

.....

Arian Murati wird Bodenseemeister

Singen (swb). Am 10. Novem- ber fand in Bregenz die 40. in- ternationale Bodenseemeister- schaft beim Judo statt. Fünfunddreißig Vereine mit über zweihundert Startern ha- ben an der Veranstaltung teil- genommen. Der Singener Judo- ka Arian Murati erkämpfte sich

durch vier schnelle Siege den ersten Platz. Vizemeister wurden Naomi Stössel und Luan Murati. Edel- metall ging an Jonathan Heil. Gute fünfte Plätze belegten Nadja Abaz und Sara Murati. Mehr Infos über www.judo club-singen.de.

Eiscafé
Portofino
Eis, Kaffee und Kuchen,
Cocktails, Pizza und Lasagne
auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

Pizzeria

MIT EINER FÜLLE VON
ANGEBOTEN UND TERMINEN

WOCHENBLATT

Handwerker-Treff
im *Grünen Baum,*
Singen-Nord
Dienstag Ruhetag
Tel. 9 75 16 65 By Elke

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

NEUERÖFFNUNG
Lounge-Bar due Palme
Singen – Hegastr. 11
Wir verwöhnen Sie gerne mit Wein, Spirituosen +
Cocktails der besonderen Art.
Es freut sich auf Ihren Besuch Fam. Marques
Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 11.00 – 1.00 Uhr, So. 16.00 – 1.00 Uhr

Asia Restaurant *Mandarin*
Inh. Familie Le
www.mandarin-singen.de
GUTES ESSEN – GUTE TAT!!
Exklusives Asia-Buffer am Freitag,
den 15.11.2013 ab 17.30 Uhr
Wir spenden die gesamten Einnahmen
des Abendessens an das Deutsche Rote
Kreuz für die Taifunopfer Hajyan auf
den Philippinen
Öffnungszeiten
Di. – Sa. 11.30 – 14.30 Uhr
und 17.30 – 23.00 Uhr
So. u. Feiertag 12.00 – 21.00 Uhr
Montag Ruhetag
Schaffhauser Str. 58
78224 Singen
Tischreservierung
erbeten unter:
Tel. (07731) 880754

Do. + Fr.
14./15.11.
11-19 Uhr
Ferdis Army Shop
der rollende Army-Laden
Bundeswehr-/Forst-/
Arbeitskleidung
Volkwart Pascher
Kohlstattstr. 12, 88410 Bad Wurzach
Tel. 0 75 03 / 3 00 21 35 oder 0176/34997258
Volkertshausen Edeka-Parkplatz

GROSSAUSWAHL
JACKEN - MÄNTEL
NEUERÖFFNUNG EKKEHARDSTR. 25 - 27
Modehaus
KLEIDER Müller
www.kleider-mueller.de
Ekkehardstr. 25 - 27
78224 Singen
Öffnungszeiten: Mo-Sa. von 10 Uhr bis 18 Uhr

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL
Qualität aus der Region

AKTION AKTION AKTION aus unserem Tannenrauch Rollschinke mild gesalzen und geräuchert 100 g € 0,89	Herbst - AKTION Cordon bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 0,99	ab in den Topf Tafelspitz zart und mager 100 g € 1,49
herzhaft deftig zum Vesper Knoblauch- wurst 100 g € 1,59	lecker auf Brot – unser Hegauschinken sanft gekocht 100 g € 1,59	da freu' ich mich aufs Wochenende Sauerbraten eingelegt 100 g € 1,39
natürlich hausgemacht Eiersalat von glücklichen Hühnern 100 g € 0,99	aus unserer Wursttheke Paprikalyoner mit viel Paprika 100 g € 1,09	die hausgemachten Klassiker Weißwürste mit Lauch und Kalbskopf 100 g € 0,99

Koch-Tipp der Woche: **Kalbszünge**, mild geräuchert 100 g 1,29

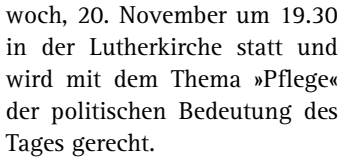
HERTRICH
METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bierwurst herzhafte Bierwurst mit Senfkörner, geschnitten/Portion/Kugel oder Fleischkäse 100 g 0,98	Rinderhüfte schmal oder breit/zart gelagertes Steak/ Bratenfleisch auch gewürzt 100 g 2,00
Fleischwurst im Ring auch geschnitten für Wurstsalat 100 g 0,75	Rinderrouladen aus dem besten Stück geschnitten/ auch gefüllt 100 g 1,30
Kalbfeischleberwurst fein mit Sahne, grob oder fein/Gold- oder Naturdarm/auch als Portion 100 g 1,00	Rollschinken mild gesalzenes und geräuchertes Nusschinkle 100 g 1,00
Gourmetschinken die Spezialität aus der Oberschale, Honig/Rosmarin/Amaretto 100 g 1,60	Schweinehals/Kasseler Hals saftiger Schweinehals, auch gefüllt als Rollbraten 100 g 0,85

frisches Spanferkel in Teilen

Handwerkstradition
seit 1907

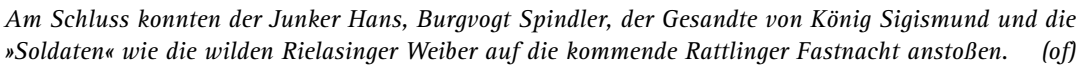
de übernommen, am Dienstag heißt der Titel »Geschätzt und bloßgestellt«, der von der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Friedenskirche) gestaltet wird, am Donnerstag folgt die alt-katholische Gemeinde, die die Veranstaltung »Gefürchtet und mächtig« konzipiert hat. Als Abschluss lädt die römisch-katholische Seelsorgeeinheit am Freitag zum Abend »Versöhnt und versorgt« ein. Der Ökumenische Buß-und-Betttag-Gottesdienst findet am Mitt-



Unternehmer-Apero von ProRiwo

weitere Erweiterung in Angriff nehmen müssen, um unserem Wachstum Rechnung zu tragen«, kündigte Inhaber und Firmengründer Helmut Grimm bei der Führung des inzwischen global präsenten Unternehmens an, das die Krise von 2008 zur Erweiterung auf mehrere Standbeine nutzte.

Bürgermeister Ralf Baumert portraitierte die Gemeinde nicht nur als erfolgreiche Zuwanderungsgemeinde. Auch im gewerblichen Bereich habe durch das neue Gewerbegebiet Nord 2 eine beachtliche Entwicklung eingesetzt. »Wir hatten hier eigentlich auf den 5,6 Hektar Fläche einen Vorrat für die nächsten Jahre geplant, doch im kommenden Jahr wird hier richtig viel gebaut werden«, kündigte Baumert an. Die Gemeinde könne inzwischen 1.682 versicherungspflichtige Arbeitsplätze anbieten.



Rattlinger greifen nährisch ins Konziljubiläum ein

Auch in diesem Jahr haben Dagmar Wenzler-Beger und erstmals Peter Brütsch als Co-Autor ein treffend alefänziges Theater mit dem Stück »Im Junker Hans sine Soldate« inszeniert und damit den Rielasinger Beitrag zum Jubiläum 600 Jahre Konzil zu Konstanz geliefert. Der tragische Tod des Reformators Hus hatte in ganz Europa Unruhen ausgelöst. Und so wurde ein Vertreter des König Sigismund (Peter Brütsch) auch auf Burg Rosenegg bei Junker Hans (Andreas Fürst) und Burgvogt Spindler (Michael Blum) mit der Forderung vorstellig, eine Armee für die bevorstehenden Auseinandersetzungen zu stellen. Doch die Rekrutierung aus der Rielasinger Bevölkerung und Bauernschar wurde

zur Freude des Publikums zum regelrechten Desaster. Für den aus Singen geholten Medikus (Bernhard Beger) war der Schrecken über diesen jämmerlichen Haufen bei der »Musterung« groß und auch mit dem Drill klappte es gar nicht, während sich die Damenwelt auf den Medikus stürzte. Der Haufen wurde von seinem Einsatz jedoch im Happy-End erlöst, denn die Musterung hatte so lange gedauert, dass der König die Truppe nicht mehr brauchte. Da konnten alle ganz getrost anstoßen und sich auf das wesentliche des Lebens, die Rattlinger Fastnacht freuen.

In der anschließenden Sitzung im Gasthaus Rosenegg wurde das neue Häs des Narrenrats präsentiert.

Mehr Bilder unter www.wochenblatt.net/wbbewegt.html.



Die Hegauer Wolfs Hexen e. V. haben ihre erste Fastnacht im La Vita in Singen eröffnet. Als Gast wurde OB Bernd Häusler begrüßt. Neben Hexentaufe stand ein Bühnenspektakel auf dem Programm, bei dem der Wolf aus seiner Höhle gelockt und aufgefordert wurde, für die diesjährige Fastnacht die Wolfshexe freizugeben.



»Rock den Ring« hieß es am Samstag in der Scheffelhalle mit den fünf Jungs von Acoustical South. Nächstes Jahr kommen gleich zwei neue CDs von der Hegauer Band mit den unverwechselbaren Stimmen von Manuel Stocker und Michael Brauch. (ly)



wöhrstein

FOTO SEMINARE

im Schulungsraum der VillaConsult | Erzbergerstraße 8b

GRATIS

€10, - GUTSCHEIN

GRATIS

CEWE FOTOBUCH-SOFTWARE

Einladung zum Workshop

Wie erstelle ich ein CeWe-Fotobuch?

Deutschlands Fotobuchexperte Nr. 1 Andreas Scholz erklärt:

Lernen Sie mit unserem Seminar den Einstieg in Europas beliebteste Fotobuch-Software, den mehrfachen Testsieger vieler Magazine und von Stiftung Warentest.

- Grundlagen zur bequemen Software-Anwendung
- Umfassender Einstieg und Funktionsdarstellung
- Vorführung mit praxisnahen Beispielen
- Sie erfahren, wie einfach es ist ein Fotobuch zu erstellen
- Kostenlose neue Software-CD
- Jeder Teilnehmer erhält einen €10,- CeWe Fotobuch-Gutschein

» ANMELDUNG ERFORDERLICH

per eMail info@foto-woehrstein.de oder direkt in unserem Geschäft.

Kostenlose Eintrittskarten bei Foto Wöhrstein.

Veranstaltungsort: Schulungsraum in der VillaConsult, Erzbergerstr. 8b, Singen Stadtmitte, 50m von unserem Geschäft entfernt.

WORKSHOP

CEWE FOTOBUCH

FREITAG, 22.11.2013

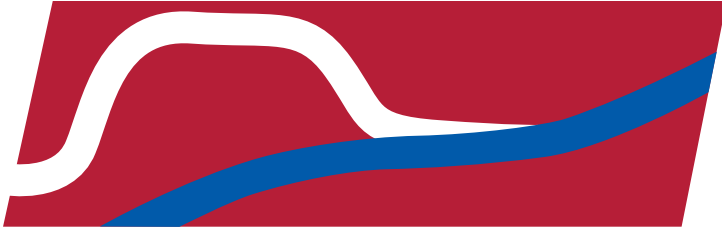
19-21.30 UHR

VILLACONSULT SINGEN CITY

BEGRENZTE
TEILNEHMERZAHL

22
NOV

FOTO WÖHRSTEIN · AUGUST-RUF-STR. 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888 · INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE



3. Adventsmarkt in Arlen

Arlen (swb). Ein kleiner, aber feiner Adventsmarkt findet im und um den Gems-Garten in Arlen vom Freitag 22. November, bis Sonntag, 24. November, statt. Für Unterhaltung ist beim Adventsmarkt gesorgt. So haben Kinder am Samstag Gelegenheit, ein Lebkuchenhäuschen zu fertigen; am Sonntag dürfen die Kinder mit dem Kutscher unterwegs sein und eine Runde im Dorf drehen. Waffeln, der kleine Schulchor mit Adventsliedern, ein wärmendes Feuer und Glühwein dürfen ebenfalls an dem Wochenende nicht fehlen. Der Adventsmarkt ist am Freitag, 22. November, von 16 bis 21 Uhr, am Samstag von 15 bis 21.00 Uhr und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Wirtschaftsweg gesperrt

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Wirtschaftsweg entlang der K 6158 nördlich des Hardberges zwischen der Einmündung des sogenannten »Steißlinger Weges« und der Einmündung in die K 6157 ist von Freitag, 15. November, bis Dienstag, 19. November, wegen Belagsarbeiten voll gesperrt. Bei ungeeigneter Witterung verschieben sich die Arbeiten und die Vollsperrung entsprechend. Eine zeitgleiche Ausführung war während der Vollsperrung nicht möglich.

KURZ & BÜNDIG!

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Aachtal:
Ein Vortrag »Kontemplation - Gott schauen« mit Carmelo Vallelonga findet am Fr., 15.11., um 20 Uhr in der Unterkirche Rielasingen statt.
»Geschenktüten individuell gestalten«: Di., 19.11., 15-17.30 Uhr, Pfarrheim St. Nikolaus in Worblingen, Material: Kalender, Schere, Klebestift, evtl. Kordel. Anmeldung: Fr. Heidi Simon, Tel. 07731/51761.
Sonntagscafe (Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde)
Feldbergstr. 46, Singen, von 14.30 - 16.30 Uhr, mit frischem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös kommt dem »Hospizverein Singen« zugute.
BSK Singen e.V. trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, Singen, zum gemütlichen Beisammensein, Gedankenaustausch, Spiel und Spaß. Gäste sind willkommen!
Die Bundesbahn-Ruhestandsvereinigung trifft sich am Do., 14.11., um 14.30 Uhr in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich in Singen.
Die BUND-Kindergruppe Rielasingen-Worblingen trifft sich am Sa., 16.11., 9.30 Uhr, am Nordic-Walking-Parkplatz, Schiener Berg, Ausgangspunkt Richtung Maria Tann (bei extrem schlechter Witterung im Gemeinschaftsraum). Thema: »Besuch bei Klaus Kleiber« mit dem Nistkastenexperten P. Gessendorfer und W. Kostmann; Ende: 11.30 Uhr; Vesper, Sitzunterlage, wettergerechte Klei-

dung erforderlich. Infos: W. Kostmann, 077774/1072 o. 0172/7406414.
AWO-Clubprogramm vom 14.11.-20.11.:
Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr, Beschäftigungsangebot; 13-16 Uhr, Backen; 17-20 Uhr, Marmeladen-Kochkurs; 9.30-16 Uhr, offener Treff. Fr., 10-12 Uhr, Frühstück; 9-12 Uhr, offener Treff. Mo., 10-13 Uhr, gemeinsames Kochen; 9.30-13 Uhr, offener Treff. Di., 10-12 Uhr, Beschäftigungsangebot; 14-15 Uhr, Gedächtnistraining; 15-16.30 Uhr, Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr, offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr, Beschäftigungsangebot; 14-17 Uhr, Kegeln; 9.30-17 Uhr, offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.
Bildungswerk Seelsorgeeinheit Aachtal:
»Ausflug Gengenbacher Adventskalender und Weihnachtsmarkt« inkl. Stadtführung: Mo., 9.12., Abfahrt Bhf. Singen 12.14 Uhr, Rückkehr Ankunft Singen 21.45 Uhr. Anmeldung bis spätestens 25.11.: Fr. Elvira Ettl, Telefon 07731/28641.
Taize-Andachten
jeweils freitags, 19 Uhr, im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum, Beethovenstr. 50, in Singen. Nächster Termin: 15.11.2013
Einladung zum Weihnachtszauber am Do., 21.11., und Fr., 22.11., jeweils 16-20 Uhr, im Kräuterstüble auf Hof Römersberg in Hilzingen (Zufahrt liegt zw. Hilzingen u. Duchtlingen L 190/ausgeschildert!). Viele liebevolle Geschenke u. Deko für die Adventszeit, Bilder, Holzengel, Kissen, Filzarbeiten, Kräuterspezialitäten - alles aus eigener Hand. Weitere Infos: 07739-926400 oder unter www.bucher-art.de
VdK Ortsverband Singen:
Weihnachtsfeier am Sa., 7.12., im Haus der Naturfreunde,

Hadwigstr. 19 (neben der AOK Singen), in Singen. Anmeldung unbedingt erforderlich!!!
VdK Orstverband Singen:
Stammtisch am Mo., 18.11., im Haus der Naturfreunde, Hadwigstr. 19 (neben AOK Singen), in Singen.
Seniorenchor Hohentwiel:
Chorprobe
immer donnerstags, 15 Uhr, im Kardinal-Bea-Haus, Singen.
Stadtseniorenrat Singen:
Sprechstunde am Di., 19.11., v. 10-11.30 Uhr, im Seniorentreff Marktpassage Singen.
Evangelische Kirchen: Gottesdienste
16.11./17.11./20.11.2013.:
»Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Joyful Voices, Mi., 19 Uhr, Buß- u. Bettag, ökum. Gottesdienst (Pr. Weimer). Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst, Mi., Buß- u. Bettag, 19 Uhr ökum. Abendgottesdienst m. Abendmahl. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst m. Taufe, Sologesang, anschl. Gemeindeversammlung, Mi., Buß- u. Bettag, 19.30 Uhr Ökumen. Gottesdienst m. Abendmahl. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche und Kindergottesdienst, Mi., Buß- u. Bettag, 19.30 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Rielasingen«: **Ev. Johannes-gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. von Mitzlaff) mit Abendmahl. **Katholische Kirchen:** Gottesdienste
16.11./17.11./20.11.2013:
»Singen«: **Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas:** So., 19 Uhr Oase-Eucharistiefeier, St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN FÖRDERVEREIN RATTLINGER NARRENSCHOPF

Seine Jahreshauptversammlung hält der Förderverein Rattlinger Narrenschopf am Do., 28.11., um 19.30 Uhr im Hotel Krone in Rielasingen ab. Alle Mitglieder und Gönner des Vereins sind eingeladen.
KANINCHENZUCHTVEREIN C 285
Eine Lokalschau führt der Kaninchenzuchtverein C 285 am Sa., 16.11., und So., 17.11., in der Festhalle Talwiesen durch.
TV
Eine Turnschau veranstaltet der TV Rielasingen am Sa., 23.11., in der Talwiesenhalle.

SINGEN

ALPENVEREIN

Zur Monatsversammlung mit Diavortrag über Indien von G. Beier trifft sich der Alpenverein, Ortsgruppe Singen, am Do., 14.11., um 19 Uhr im Siedlerheim Singen, Worblinger Str. 67. Gäste willkommen.

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 13.11., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Leseecke; 18 Uhr Theater (feste Gruppe); 18 Uhr Einkehren (5 Euro); 18 Uhr Kegeln (5 Euro); 18 Uhr Backen für die Lebenshilfe-Adventsfeier. Mo., 18.11., 16.45-18 Uhr Rehasportgruppe 1 »Verschiedene Geschicklichkeitsspiele mit Geräten« (Titisbühlhalle); 18.15-19.30 Uhr Rehasportgruppe 2 »Verschiedene Geschicklichkeitsspiele mit Geräten« (Titisbühlhalle). Di., 19.11., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Basteln für die Lebenshilfe-Adventsfeier; 18 Uhr Spaziergang und Einkehren (5 Euro); 18 Uhr Thai Chi; 18 Uhr Kochen (2 Euro). Mi., 20.11., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Leseecke; 18 Uhr Spieleabend; 18 Uhr Backen für die Lebenshilfe-Adventsfeier. Info: Tel. 07731/822809-12, Fax: 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

BRUDERHOF WALDSCHRAT-ZUNFT

Zur närrischen Fasnachtseröffnung lädt die Bruderhof Waldschatrat-Zunft am 16.11. um 19.11 Uhr ins Clubheim des FC Singen 04 ein.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltstraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-

gymnastik« DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Kraft-training für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle. Jeden Donnerstag: 14 Uhr »Senioren-gymnastik« in der Bruderhofturnhalle in Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

FIDELIO SENIORENCUB

Ein gemütlicher Seniorennachmittag findet am Do., 14.11., um 14.30 Uhr in der »Singerer Weinstube« statt.

FÖRDERVEREIN

ЕКKEHARD-REALSCHULE

Zur Mitgliederversammlung lädt der Förderverein der Ekkehard-Realschule am Do., 14.11., um 19.30 Uhr in den Raum 110 der Ekkehardschule ein. Die Tagesordnung sieht neben Berichten u.a. die Punkte Wahlen und Verschiedenes vor. Anträge sind schriftlich bis 7.11.2013 an den Vorstand zu richten.

FREUNDESKREIS POMEZIA

Nach dem Pomeziaabesuch, bei dem der Grundstein für das im kommenden Jahr stattfindende Partnerschafts-Jubiläum gelegt wurde, trifft sich der Freundeskreis Pomezia am Do., 14.11., um 18 Uhr zum Stammtisch in der Gaststätte Polisportiva, Masurenstr. 32. Es werden dabei Infos zum geplanten Rehessen bekanntgegeben.

SCHNUPFVEREIN

Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Sa., 16.11., um 19 Uhr im Hölzle-König statt. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Abschluss-hock - Gemütliches Beisammensein mit Wandernadelverleihung und Dias vom Wanderjahr hat der Schwarzwaldverein Singen am So. 24.11., um 14.30 Uhr in der FC-Clubgaststätte, Friedinger Str. 24 in Singen.

STADTSENIORENRAT

Zur Mitgliederversammlung mit Wahl des gesamten Vorstands lädt der Stadtseniorenrat am 18.11. um 14 Uhr ins Siedlerheim, Worblinger Straße in Singen, ein. Gäste willkommen.

STADT-TURNVEREIN

Ein breites Angebot für aktive Kinder bietet die Kindersport-schule »KISS« in kleinen Gruppen bis max. 15 Teilnehmer. Neben der koordinativen Grundausbildung gibt es u.a. Haltungs-/Rhythmusschulung, Turnen, Tennis; Einstieg jederzeit möglich; Infos: StTV Geschäftsstelle, Tel. 07731/43113. »Eltern-Kind-Turnen« für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahre ist jeweils mittwochs 15.15-16.15 Uhr sowie »Kleinkinder-Turnen«, 3-6 Jahre, von 16.15-17.15 Uhr in der Bruderhofturnhalle. Infos bzw. Angebote unter www.sttv-singen.de.

Garagentore: Technik & Design
Infotag „Tore“ in Steißlingen
Bei der Firma **Max Koch GmbH, Kamin- u. Betonwerk, Industriestraße 12 in 78256 Steißlingen**
Am Freitag, den 15. November von 13 - 18 Uhr
Ihre Fachberaterin
Miriam Hamann
Telefon: 0175 2665938
Tore direkt vom Hersteller • Alles aus einer Hand

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

**Mehr Lernspaß mit dem iPad mini® für 96 €*
*Bei Anmeldung für 2 x 90 Min./Wo. in kl. Lerngruppe für mind. 12 Monate. Solange Vorrat reicht. Infos auf studienkreis.de.**

Studienkreis Singen
0 77 31/6 13 46
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

Ich verteile das
WOCHENBLATT ...

»... weil ich auf einen Laptop spar und gerne an der frischen Luft bin.«

**DREI VON VIER
LESEN DAS
WOCHENBLATT**

Jan-Niclas Fack



Volkstrauertag mit Novum

Bohlingen (swb). Ein Novum gibt es beim Volkstrauertag am kommenden Sonntag, 17. November, in Bohlingen. Erstmals wird eine junge Frau eine Gastrede bei der Gedenkfeier auf dem Friedhof halten. Die 18-jährige Mona Hirt hatte bereits im letzten Jahr die Gelegenheit, am Volkstrauertag auf dem Waldfriedhof in Singen zu reden. Nun wird sie in ihrem Heimatdorf Bohlingen eine Rede halten unter dem Leitsatz: »Patriotismus - Wie viel Vaterlandsiebe ist heute genug?« Die Gedenkfeier beginnt um 11 Uhr auf dem Friedhof am Ehrenmal und wird von Ortsvorsteher Stefan Dunaiki sowie dem Musikverein und der Feuerwehr gestaltet. Die Bevölkerung ist hierzu eingeladen.

Französisch für Senioren

Singen (swb). Die Sprachidee Kleiner Regenboten bietet für französisch-interessierte Senioren ab Montag, 25. November, in der BVB-Fahrschule, Marktpassage Singen, wieder einen Reise-Französischkurs für Senioren an. Der Kurs richtet sich besonders an Senioren, die schon irgendwann einmal etwas Französisch gelernt haben und auf unterhaltsame Weise ihre Sprachkenntnisse auffrischen und vor allem üben möchten. Für Senioren, die bereits über Basiskenntnisse der französischen Sprache verfügen und vor allem Kommunikation üben möchten, findet ab Dienstag, 26. November, ein Französischkurs im Servicehaus Sonnenhalde Singen statt. Ein vergleichbarer Englischkurs Travel & Talk wird ab Montag, 9. Dezember angeboten. Infos und Anmeldung: Sabine Engel, Telefon 07731/5060442.

Richtiger ist...

Singen (of). Beim Bericht zum 40-jährigen Bestehen der Betriebssportgruppe der Polizei hat sich ein Missverständnis eingeschlichen. Geehrt wurde dort nicht Klaus Siebler als der erste Vorsitzende nach der Vereinsgründung vor 20 Jahren, sondern der Begründer der Gruppe, im Jahr 1981, Harry Selau.

Jetzt schlägt's 13 in Rielasingen

Rielasingen-Worblingen (sl). Passend zu seinem 113-jährigen Bestehen veranstaltet der Turnverein Rielasingen am Sonntag, 24. November um 15.30 Uhr eine Turnschau in der Talwiesenhalle.

Richtfest beim Feuerwehrhaus

Wichtiges Etappenziel vor dem Winter geschafft

Steißlingen (le). Auf sieben anstrengende und fordernde Monate seit dem Spatenstich im März konnten alle Beteiligten beim Richtfest für das neue Steißlinger Feuerwehrgerätehaus am vergangenen Freitag zurückblicken. Dass es dabei auch bisweilen Dissonanzen gab, ließen sowohl Bürgermeister Artur Ostermaier wie auch Architekt Nicolas Schwager in ihren Ansprachen durchblicken. Doch wie es Uwe Braun von der Firma Schiele in seinem sehr gelungenen Richtspruch zum Ausdruck brachte »Wir dürfen heute vielen danken, die sich für dieses Werk geregt, zum Plan, zur Arbeit, zum Gedanken vom Morgen bis zum Abend spät« blieb davon nichts hängen. Verzugslos können daher die weiteren Schritte



Bürgermeister Artur Ostermaier dankte beim Feuerwehr-Richtfest allen am Bau Beteiligten für ihre Arbeit. swb-Bild: le

beim Bau des »Jahrhundertwerks« angegangen werden, dessen Kosten mittlerweile bei stattlichen 3,9 Millionen Euro angelangt sind. In seiner Dankesrede hob Ostermaier noch einmal die Wahl des Standortes hervor, der ideal sei, weil Wohngebiete und Gewerbegebiet im Ernstfall schnell und

ohne größere Hindernisse zu erreichen sei. Zudem verdeutlichte er Wichtigkeit und Stellenwert von Feuerwehr und Roten Kreuzes, betonte der Bürgermeister. Noch ist nicht klar, ob die feierliche Einweihung 2014 stattfinden wird oder erst zum 150-jährigen Bestehen der Feuerwehr im Jahr 2015.

- Anzeige -

Erfolg der Woche

Eva Hiltz:
-10 kg seit Trainingsbeginn

Das Training im INJOY bereitet mir sehr viel Freude und ich erhalte dabei großartige Unterstützung des gesamten Teams. Im Alltag bin ich nun deutlich leistungsfähiger. Ein schöner und positiver Nebeneffekt des Trainings ist, dass ich auch ein viel besseres Immunsystem habe.

für ein besseres Leben

INJOY

INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESS CLUBS

INJOY Singen - Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI)
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60

Ein Anwalt der Menschlichkeit

Singen (li). Die Nachricht bewegte viele Menschen in Singen und in der Region: Im Alter von 77 Jahren ist Philipp Zirlewagen für seine Kanzleimitarbeiter plötzlich und unerwartet aus dem Leben gerissen worden. Kaum ein anderer Rechtsanwalt hat sich so eindeutig über seinen Beruf definiert, zumal er das Bild des Juristen für die Öffentlichkeit vielfach geprägt hat. Zirlewagen wurde Seniorchef einer großen und leistungsfähigen Kanzlei. Vor allem in den 70er Jahren stand er für eine neue Generation ohne Prägung in urdeutscher Zeit. Viele junge Juristen durchliefen seine Schule, bevor sie sich hier in der Region selbständig machten. Philipp Zirlewagen zeichnete seine Erfahrung auf vielen juristischen Feldern aus, seinen von hoher Menschlichkeit geprägten Rat preisen die Kanzleikollegen in ihren Abschiedsworten.

Diagnose Herzschwäche

Steißlingen (le). Ein großes Problem der Herzinsuffizienz ist es, dass viele Patienten die Herzschwäche und die damit verbundenen Beschwerden wie z.B. Leistungsnachlassen, Atemnot, geschwollene Beine als altersbedingt hinnehmen und nicht wissen, dass man dagegen etwas tun kann. Deshalb sollte jeder, der unter diesen und ähnlichen Symptomen leidet, einen Arzt aufsuchen, um zu klären, ob eine Herzschwäche die Ursache ist. Je früher eine Herzschwäche erkannt und behandelt wird, desto größer sind die Chancen, sie wirksam zu bekämpfen. Im Rahmen des Arbeitskreises für offene Seniorenarbeit und der Deutschen Herzstiftung e.V. findet im Rahmen der diesjährigen Herzwochen gemeinsam mit dem Steißlinger Arzt Dr. Sebastian Rosswag am Donnerstag, 14. November eine Veranstaltung um 14.30 Uhr im Vortragsraum der Begegnungsstätte statt.

Edeka

Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

Jürgen Langbein
das Besondere für Gourmets

Delikate Suppen
verschiedene Sorten
400 ml
100 ml = 0,00 €
€2,79

Gourmet Fonds
verschiedene Sorten
500 ml
100 ml = 0,00 €
€2,99

Marzipan-Rohmasse
200g Packung
(100g = 1,-)
1,99

... Fleisch & Wurst

Sauerbraten
pikant eingelegt
nach Hausfrauenart
1 kg
9,99

... Käse

Bodensee Sternenkäse
Schnittkäse,
mind. 45%
Fett i. Tr.
100 g
2,19

... so günstig

Goldpuder Weizenmehl
Type 405
2,5 kg Packung
(1 kg = -,71)
1,79

... Obst & Gemüse

Ananas extra sweet
aus Costa Rica
Klasse I
Stück
1,49

Rama
600 g
Becher
(100 g = -,17)
-,99

... Fisch

Mediterrane Fischpfanne
mit Gemüse
100 g
1,59

Orangen
aus Spanien
Klasse I
1 kg
1,99

EDEKA Haselnusskerne
ganz oder gemahlen
200 g Packung je
(100 g = -,90)
1,79

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 13. November 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

Ein Abend der Begegnung

Festakt zu Helmut Groß' 40-jährigem Amtsjubiläum

Tengen (lkr). Eine lange Schlange hatte sich am vergangenen Freitagabend vor der Randenhalle in Tengen gebildet. Anlass für das Bürgeraufkommen war der Festakt zu Helmut Groß' 40-jährigem Amtsjubiläum als Bürgermeister der Stadt. Gemeinsam mit seiner Frau Cäcilia begrüßte er jeden Besucher persönlich mit Handschlag.

Waren beim Einlass noch Geduld von den Besuchern gefragt worden, war der Festakt selbst kurzweilig. Groß hatte sich zu seiner Feier gewünscht, dass die Begegnungen mit Wegbegleitern, Freunden und Bürgern im Vordergrund der Veranstaltung stehen. Um so mehr war der Jubilar gerührt vom Auftritt der ortsansässigen Kindertagesstätte, die von seiner Tochter Anna geleitet wird. »40 Jahre: Einfach spitze, dass Du da bist«, sangen die Kinder. Zielstrebigkeit und Ausdauer, das bescheinigten Groß alle anwesenden Vertreter aus Politik und Vereinswesen. Laudator Stefan Gläser, Geschäftsführendes Mitglied im Städtetag Baden-Württemberg, betonte die Einzigartigkeit einer 40-jährigen Amtszeit. »Er ist nahezu ein Unikat in Baden-Württemberg. Es kommt höchst



Helmut Groß heiratete nach Tengen ein. Gemeinsam mit seiner Frau Cäcilia genoss er den Festakt.

selten vor, dass ein Bürgermeister so oft gewählt wird«, sagte er. Vor allem keiner, der aus der Region Heilbronn-Franken stamme. Dort, in Crailsheim, hatte Helmut Groß die Volks- und Mittelschule besucht und 1965 beschlossen, eine Ausbildung im gehobenen Verwaltungsdienst anzustreben. Über die Stationen Isny im Allgäu und Aldingen im Landkreis Tuttlingen verschlug es den damals 25-jährigen Groß 1973 nach Tengen. 40 Jahre später und nach sechs Wahlantritten - einen zusätzlichen bekam er aufgrund der Verwaltungsreform - sitzt er heute immer noch im Chefsessel der Stadt. Inzwi-

schen als dienstältester Bürgermeister des Landes. Neben der Arbeit im Rathaus engagierte sich Groß im Städtetag. Zahlreiche Ämter hatte er inne. Bei jeglichen Treffen habe es stets »einen Werbeblock mit: Engen, Tengen, Blumenfeld, sind die schönsten Stadt der Welt« gegeben, so Gläser. Der Mensch und die Heimat in Tengen stehen bei Helmut Groß im Vordergrund. Schätzelemarkt, Campingplatz, neues Rathaus, Kläranlage, Bürgerhäuser, Kreisverkehr, Zweckverbände, Luftkurort - viele Investitionen trotz bescheidener Finanzkraft. Für all diese Vorhaben »gehört äh mords Kuttel dazu«, schloss Landrat Frank Hämmerle.

Gedenke und Trauer

Engen (swb). Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag finden in Engen am Sonntag, 17. November, und in den Ortsteilen statt: 11.30 Uhr am »Friedenszeichen« auf dem Friedhof; Anselfingen um 10 Uhr, Friedhof; Barga um 10.15 Uhr, Gedenkstätte bei der Dorfkirche; Biesendorf um 10 Uhr, Gedenkstätte; Stetten um 10 Uhr, Friedhof; Welschingen um 11.30 Uhr, Gedenkstätte neben der alten Kirche; Zimmerholz um 10.45 Uhr, Gedenkstätte auf dem Friedhof.

Politische Diskussion

Engen (swb). Der Reichspogromnacht vom 9. November 1938 wurde überall in Deutschland gedacht. In vielen Städten liegen »Stolpersteine« vor Häusern, aus denen Juden deportiert wurden. Kaiserslautern und Goslar sind die jüngsten Städte, die Hitler die Ehrenbürgerschaft aberkannten. In Engen steht er weiterhin auf der Liste der Ehrenbürger, und die Stadtverwaltung sieht keinen Anlass, dies zu ändern. Diskussionen hierzu gibt es beim politischen Stammtisch der SPD Engen am Donnerstag, 14. November, 20 Uhr, in der Sonne.



Die Mikwe mit Tauchbecken und farbigen Fliesen soll nach der Dokumentation zugeschüttet werden.

Mikwe gefunden

Fund unter dem Synagogenplatz

Gailingen/Randegg (lkr). Vor 75 Jahren wurden die jüdischen Gemeinden in ganz Deutschland erschüttert. In der Nacht vom 9. auf den 10. November wurden auch die Synagogen in Gailingen und Randegg durch die Nationalsozialisten zerstört. Dieser Jahrestag wurde am Wochenende in Gailingen durch den Verein für jüdische Geschichte gedacht. »Wir erinnern an das Leiden unschuldiger Opfer und an ihren sinnlosen Tod«, sagte Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl. An die Zerstörung von jüdischen Gotteshäusern werden die Bewohner in der Umgebung von Rauhenberg und Biber jetzt

Wochen plastisch erinnert. Bei den Bauarbeiten zur Neugestaltung des Randegger Synagogenplatzes wurde vom Kreisarchäologen Jürgen Hald die alte Mikwe - das Ritualbad - der demolierten Synagoge ausgegraben. Sie war 1807 erbaut und während der Pogromnacht gesprengt worden. Durch den Abriss der maroden Mauer zur Otto-Dix-Straße, die ursprünglich ein Teil des von der Gemeinde Gottmadingen geplanten Mahnmals war, musste der Platz umgeplant werden. Bei der Dokumentation der Arbeiten fanden sich nun ein Kohlenkeller und besagte Mikwe.



Der Alte Turm in neuer Pracht: Die Aacher machten sich ein Bild von den Renovierungsarbeiten.

Alter Turm in Aach im Fokus

Aach (sam). Unter der Führung von Aachs Bürgermeister Severin Graf machten sich in der vergangenen Woche 30 Interessierte auf den Weg zum »Alten Turm«, der nach umfangreicher Sanierung nun beinahe im neuen Glanz erstrahlt. Wurde sein Bau ursprünglich in das 12. Jahrhundert datiert, konnte nun durch den Fund eines Stückes Holzkohle das Alter auf ziemlich genau 1.000 Jahre (11. Jahrhundert) korrigiert werden. Er ist damit das größte erhaltene Bauwerk aus der Salierzeit in Baden-Württemberg. Burgenkundlich ist der »Alte Turm« eine Ringburg, und sein Erbauer gehörte wahrscheinlich dem Hochadel an. Auch der Fund einer alten Schachfigur untermauert diese Theorie. Wer genau der Erbauer war, lässt sich nicht eindeutig klären, auch wenn vieles auf einen

»Ulrich von Aach« hindeutet. Ursprünglich wurde die Burg mit einem fünfeckigen Grundriss errichtet und verfügte über drei Geschosse plus Keller. Dieser ist heute zugeschüttet. Bereits um 1200 wurde die Burg wieder aufgegeben. Daher wurde sie nicht noch einmal überbaut, sondern ist in ihrer alten Substanz erhalten geblieben. Bereits Mitte der neunziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts wurde schon einmal versucht, den Turm zu sanieren. Leider waren die damals durchgeführten Arbeiten nicht sehr langlebig. Unter der Leitung von Architekt Stefan Uhl wurden in den letzten drei Jahren Teile der Mauer wiederaufgebaut. Von den 150.000 Euro Gesamtkosten trug die Stadt etwa 35.000 Euro. Der Rest wurde durch Zuschüsse und Spenden gestemmt.

Berufe und Visionen

Ausbildungsbörse gewachsen

Rielasingen-Worblingen (of). Das Thema der Berufswahl hatte am vergangenen Samstag in der Rielasinger Ten-Brink-Schule einen starken Auftritt. Denn bei der Ausbildungs- und Praktikumsbörse, die von der Schule in Kooperation mit dem Handels- und Gewerbeverein (HGV) veranstaltet wurde, waren weit mehr als 30 Unternehmen aus der Gemeinde, aus Singen wie aus Radolfzell präsent. Dazu waren weitere Schulen, die Handwerkskammer und die IHK mit ihren vielfältigen Angeboten zum Thema Berufswahl präsent. Und entgegen der ersten Planung musste trotz Erweiterung im Erdgeschoss doch noch das Obergeschoss hinzugenommen werden, um dem großen Informationsangebot Rechnung zu tragen. Zusätzlich gab es auf dem Schulhof erstmals einen Parcours von Handwerksunternehmen, die dort mit Übungsobjekten aus ihrer Praxis für alle zum Ausprobieren aufwarteten. Bei den meisten Unter-

nehmen waren hier Auszubildende im Einsatz, in vielen Fällen sogar Jugendliche, die einmal selbst hier die Schulbank gedrückt hatten. »Das Interesse der Unternehmen für eine Präsenz hier ist außerordentlich groß«, freute sich Rektor Werner Metzger bei der Eröffnung. Es spreche aber auch für den guten Ruf der Schule bei den Unternehmen, die ja auf der Suche nach möglichst qualifiziertem Nachwuchs sind. Der Vorsitzende des HGV, Lothar Reckziegel, zeigte sich auch zufrieden mit der Resonanz, denn es waren nicht nur Schülerinnen und Schüler aus dem »Pflichtprogramm« gekommen, sondern auch jüngere Schüler, die hier eine Orientierung vornahmen. Denn es geht bei der Börse nicht um Ausbildungsplätze allein, sondern um Praktika im Bereich der Berufs erkundung. Sogar das Landratsamt war erstmals durch das Vermessungsamt vertreten, denn auch dort wird Nachwuchs dringend gebraucht.



Praktische Handwerksübungen konnten bei der Ausbildungsbörse in der Ten-Brink-Schule auf dem Schulhof in einem Parcours erlernt werden.

Neubau statt Halle

Diessenhofen (ri). Die Volksschulgemeinde der Region Diessenhofen (VSGDH) stellte am Donnerstag ihre Immobilien-Strategie vor. Rund 60 Gäste kamen in die Aula des Schulhauses Zentrum. In den nächsten 25 Jahren müssen etwa 24 Millionen Franken für Unterhalt und Ersatz der Schulräume aufgewendet werden. Das hatte eine Analyse ergeben. Damals versprach Schulpräsident Jörg Sorg, eine umfassende Immobilien-Strategie ausarbeiten zu lassen. Diese liegt nun vor. »Wir müssen die pädagogischen Notwendigkeiten und wirtschaftliche Möglichkeiten ins Gleichgewicht bringen«, erklärte Sorg. Etappenweise bis ins Jahr 2020 sollen folgende Ziele realisiert werden: Die Sekundarschule zentralisieren, die Primarschulen Diessenhofen, Basadingen und Schlattlingen optimieren und die Primarschule Schlatt zentralisieren. Die alte Letten-Turnhalle soll einem Neubau weichen. »Das Sekundarschulhaus ist eine Spar-Variante mit vielen Kompromissen«, begründete Sorg das Vorhaben. Die Sekundarschule belegt derzeit viele Räume im ehemaligen Oberstufenschulhaus Zentrum. Dieses soll abgebrochen und neu aufgebaut werden. Der Kindergarten würde dann zusammen mit Schulräumen der Primarschule in diesem Neubau untergebracht.



Schulpräsident Jörg Sorg stellte die Immobilienstrategie auf der Versammlung der Schulgemeinde vor.

Für Basadingen käme ein Verkauf der Liegenschaft des Kindergartens in Frage. Für Schlattlingen sieht die Strategie Lösungsansätze in der Einführung einer Basisstufe, dem Unterricht im Dreiklassen-System und längerfristig auch mit einem Neubau. »Wir sind nach wie vor gewillt, den Standort Schlattlingen zu sichern«, versprach Sorg. »Beim Schulstandort wollen wir keine Pflasterli-Politik«, betonte Hansruedi Stör. Er ist in der Schulbehörde für die Finanzen verantwortlich. Stör verglich in einer übersichtlichen Tabelle die Summe aller Liegenschaftskosten der nächsten 25 Jahre. Sie beträgt 40 Millionen Franken, wenn die Investitionen gemäß Strategie realisiert werden.